

Donnerstag, 12. September 2019, Münchner Merkur - Nord / Lokalteil

IN KÜRZE

NEUKEFERLOH

Neue Gruppe bei den Pfadfindern

Die Pfadfinder des Stamms Columbus in Neukeferloh bieten am Freitag, 13. September, eine neue Gruppe für Erst- und Zweitklässler an. Jeden Freitag von 17.30 bis 19 Uhr treffen sich die Kinder vor der Kirche St. Christophorus (Saarlandstraße 10) und spielen auf der Wiese, im Wald oder bei schlechtem Wetter im Pfarrhaus. Besondere Highlights sind die jährlichen Zeltlager und viele andere Aktionen, bei denen die Kinder neue Freundschaften knüpfen, Nützliches über Zeltaufstellen, Natur und Umwelt lernen und vor allem Spaß haben. Betreut wird die Gruppe von ehrenamtlichen Jugendleitern, die sich auf viele neue Gesichter freuen. Sie laden – auch ganz unverbindlich – zu Gruppenstunde ein. Mehr Infos auf www.stamm-columbus.de. mm

ISMANING

Der Mensch im Mittelpunkt

Mit einer Vernissage eröffnet am Freitag, 13. September, um 19 Uhr, die Ausstellung von Ronny Cameron in der Galerie des Schlosspavillon Ismaning. Zu sehen sind Fotomontagen und Malerei. Der Künstler stammt aus Glasgow und lebt seit 1972 in Deutschland. Er studierte am Carlisle College of Art und am Brighton College of Art Kunst. Im Gegensatz zu seiner konzeptuellen Frühphase steht heute der Mensch im Mittelpunkt seines Schaffens. Cameron befasst sich in seinen Bildern mit dem menschlichen Körper und mit Szenen und Gefühlen aus seinem Leben. Das sind Emotionen, wie Einsamkeit, Erotik und die Beziehung zwischen Mann und Frau. Die Ausstellung im Schlosspavillon ist bis 3. November

zu sehen. Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 14.30 bis 17 Uhr sowie Sonntag 13 bis 17 Uhr. Bei der Vernissage ist Ronny Cameron anwesend. mm

FELDKIRCHEN

Groovig, schräg und experimentell

Dieses Mal verpacken Gruberich ihr Konzert, das sie am Samstag, 14. September, in Feldkirchen spielen, in eine skurrile Geschichte. Eine Alpensaga zwischen liebestollen Faltern, tanzenden Heumandln und einem indischen Wanderasketen rollt sich von den Augenlidern zum Ohrläppchen. Verrückte Kammermusik für den Soundtrack im Kopf. Ihre Spielfreude zaubert Bauchmusik zwischen Tonmalerei und packenden Rhythmen. Groovig, schräg und experimentell kommen die drei daher. Die Haare elektrisierend bis in die Spitzen mit goldenen Schuhen spielen sie ihren Musikstil – alpines Fernweh eben. Die drei preisgekrönten Musiker von Gruberich – Thomas Gruber (Ziach und Hackbretter), Maria Friedrich (Violoncello) und Sabine Gruber-Heberlein (Harfe) – spielen ihr Konzert am Samstag, 20 Uhr im Feldkirchner Rathaus, Kartenvorverkauf online unter www.feldkirchen.de oder bei den Feldkirchner Vorverkaufsstellen. Neben verschiedenen Weltmusik- und Kompositionspreisen wurden Gruberich zuletzt 2018 mit dem internationalen Worldmusic Award, „creole 2018“ ausgezeichnet. mm